

Theateraufführung in Rabenstein

Sonntag, den 16. September, abends 7 Uhr im Löwen, und Sonntag, den 30. September, abends 7 Uhr im Adler.

Die Abendnäthle, Abteilung des diesjährigen Kultusfests für Jugendpflege, führt zwei Bühnenstücke auf, das Märchenstück

Im Reich der Arbeit von J. Hartmann und das Freiheitsspiel

Der Trommeljunge von Dennewitz von P. Maudorf.

In das erste Stück ist ein Kostümreigen von Ch. W. Hoffmann eingefügt.

Der gesamte Erlös wird dem Landesverein vom Sächsischen Jugenddank zu, der vor allem das Los der Arbeiterkinder bessern will.

Eintrittskarten werden in der Schule, in den beiden Gasthäusern und von den Mitgliedern der Abendnäthle für 30 Pfennige abgegeben. An der Kasse kostet die Karte 40 Pfennige.

Den beiden Sonntagsvorstellungen gehen

Sonnabend, den 15. September, abends 7 Uhr, und

Sonnabend, den 29. September, abends 7 Uhr,

Kindervorstellungen

voraus. Die Kinderkarten zu 10 Pfennig gelten nur an diesen Sonnabenden. — Sonntags zahlen auch Kinder voll. — Auf ein volles Haus hofft

Der Ortsausschuss für Jugendpflege zu Rabenstein.

Direktor Steinbrück, Vorst.

Stopps Kino-Theater

Im Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmar

Sonnabend, den 15. September, von abends 8 Uhr,

Sonntag, den 16. September von nachm. 3 Uhr ab,

in Köhlers Restaurant, Rabenstein,
von nachmittag 4 Uhr ab

wiederum die vielbeliebte Künstlerin Erna Morena

in dem ergreifenden Schauspiel in 3 Akten

Der weiße Tod

Als 2. Hauptstück:

Der standhafte Benjamin

Hervorragendes Lustspiel in 4 Akten.

In der Hauptrolle der berühmte Schauspieler Arnold Rieck.

Mittwoch, den 19. September, von abends 8 Uhr ab
im Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmar

2 gewaltige Hauptschlager:

Webbs Webbs Webbs

Die Reise ins Jenseits.

Dekotiv-Schlager in 4 großen Akten.

Als 2. Schlager gelangt zur Vorführung der 2. Film der im Sturm liebgewonnenen Künstlerin Mia May

Arme Eva Marie.

5 Akte. Der Roman einer Prinzessin. 5 Akte.

Außerdem findet im Lichtspielhaus Reichenbrand-Siegmar Extra-Künstler-Konzert statt.

Wir scheuen weder Kosten noch Mühe bei der Zusammenstellung unserer Programms und sind überzeugt, daß ein Jeder mit dem Gelehrten vollständig befriedigt ist.

Geschwister Heil.

In Köhlers Restaurant, Rabenstein, kosten von heute ab die Kinder auch 15 Pf.

Getrocknete Kartoffelschalen
und sonstige Küchenabfälle

kaufst ständig Mitteldeutsche Trikotagen- und Strumpffabrik
G. m. b. H. Reichenbrand.

Abfälle aller Art

kaufe ich ständig für die Kriegs-Rohstoff-
Abteilung zu Höchstpreisen ein.

Altstoffe erhöhte Preise.

Richard Hähnel, Siegmar

Telephon 252. Kronprinzenstraße 15. Telephon 252.

Eine Brückenwage

und eine Bude, passend für Schreber-
gärtner, zu verkaufen

Siegmar, Hofer Straße 55.

kleines Haus

zu pachten event. zu kaufen gehucht.
Angebote unter B. W. 20 an die Ge-
häftsstelle d. Bi. erbeten.

Jagdschänke.

Jeden Sonntag
Auswahl in warmen und kalten Speisen.

II. Nasssee und Gebäck.

Ein großer Posten
Einnachegläser,
Fleischgläser und Gummiringe
ist eingetroffen.

Franz Fritsch,
Siegmar.

Feuerholz,

Scheite und Rollen,
auch in kleinen Posten, auf Wunsch geschnitten und gespalten, sowie

Baunspfähle,
1,40—2 Meter lang, habe zu verkaufen.

Rob. Oelsch,

Wichermelster,
Rabenstein, Dorfstraße 1.

Baunräulen

(arkes Rundholz)
Drahtgeflecht
Stacheldraht

zu verkaufen (nur Wochentags).

Ernst Herrschuh,
Reichenbrand.

Neue und gebrauchte

Nähmaschinen

sowie Brückenwagen repariert und hat

zu verkaufen

Otto Vogel,

Reichenbrand, Hofer Str. 4.

Eigene Reparaturwerkstatt.

Für Braufleute!

1. elegante rote Plüsch-Ottomane,
1 guter Zür. Kleiderschrank, 1 guterhalt.
Bettkiste mit Matratze zu verkaufen

Reichenbrand, Hofer Straße 50.

NB. Dienstag bekomme eine guterhaltene

grau Kücheneinrichtung.

Drehbank-Monteur,

tüchtige, erfahrene Kraft, zu baldigem Un-
territt gesucht.

Maschinenfabrik

P. Leichsenring & Co.

G. m. b. H.

Reichenbrand, Arztgasse 11.

Kräftige

Arbeitsmädchen

werden sofort eingestellt.

Metallgießerei

Johannes Hennig,

Siegmar.

Junger Mann

zum sofortigen Unterritt gesucht.

Krankenhaus Rabenstein.

Kräftiger Laufjunge

gesucht.

Paul Steiner,

Rabenstein.

Größeres Schulmädchen

als Aufwartung gesucht

Siegmar, Hofer Straße 21, 1.

Am 12. September vormittags 10 Uhr verschied sanft und in Gott ergeben

meine gute Schwester, unsere liebe Cousine

Frau Agnes verw. Scharf

geb. Schmieder

im 78. Lebensjahr.

In tiefer Trauer

im Namen der Hinterbliebenen

Moritz Schmieder.

Chemnitz, Jägerstr. 14, den 12. September 1917.

Die Beerdigung findet Sonntag, den 16. September, nachmittags 1/2 Uhr
in Reichenbrand vom Trauerhause — Hofer Str. 46 — aus statt.

Verantwortlich für Druck und Verlag: Ernst Flick in Reichenbrand.

Pelzmühle.

Morgen Sonntag

Großes Militärfestival

ausgeführt von der

Kapelle des II. Erzäh-Bataillons 104, Frankenberg.

Direktion: Herr Musikleiter Max Falkenberg.

Uhrzeit 1/2 Uhr.

Eintritt 40 Pf. 5 Stück Familienkarten 1,50 Mk.

Hochachtungsvoll Arthur Peter.

Rürbisse

je 1 Pfund 17 Pf., in Zentnern billiger

empfiehlt

Bruno Lieberwirth Nachf.

Reichenbrand.

Geübte

Kundstuhlarbeiter

oder Kundstuhlarbeiterinnen sucht sofort bei höchsten Löhnen für
dauernde Arbeit

Mitteldeutsche Trikotagenfabrik,
Reichenbrand.

Gepr. Feuermann gesucht!

Wir suchen zum sofortigen Antritt einen tüchtigen geprüften

Feuermann mit guten Zeugnissen zu engagieren.

Altengesellschaft

Deutsche Cognacrennerei

vormals Gruner & Co., Siegmar.

Elektrische Platte

Guterhalt. Anderford mit Gefäll

billig zu verkaufen

Reichenbrand, Neulößnitzstr. 33, II.

Es ist bestimmt in Gottes Rat.

Aller Bekannten die traurige Nachricht, daß mein lieber
Mann, der Vater seiner beiden Kinder

Mar Alfred Hofmann

seiner am 1. August erhaltenen Verwundung am 9. August im 31. Lebens-

jahr erlegen ist.

Maria Hofmann und Kinder.

Chemnitz, den 14. September 1917.

Dank.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgehen meines

lieben Gatten, unseres guten, treuherzigen Vaters

Bernhard Kreher

sagen wir allen Verwandten, Bekannten, Nachbarn und Hausbewohnern
bedurch unsern herzlichsten Dank. Besonders danken wir Herrn

Dr. Kanold für seine Aufmerksamkeit, Herrn Pastor Dehler für seine trost-
reichen Worte am Grabe und Herrn Kantor Krause nebst Kirchendorf
für die erhebenden Gefäße.

Dir aber, lieber Vater, rufen wir ein „Habe Dank“ und „Ruhe
sanft“ in die Ewigkeit nach.

In tiefer Trauer

Auguste verw. Kreher

nebst Kindern und allen Angehörigen.

Siegmar, den 13. September 1917.